



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

Wissensbilanz
Made in Germany



Fit für den
Wissenswettbewerb

IHK Saarland



Informationsveranstaltung

Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand

28. Juni 2006, 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

IHK Saarland, Saarbrücken

www.bmwi.bund.de

www.saarland.ihk.de

Grußwort

Wissensbilanz – Erfolgsfaktor für den Mittelstand

Die Förderung und der gezielte Einsatz der Ressource Wissen ist heute ein entscheidender Erfolgsfaktor. Neben harten Fakten entscheiden zunehmend die sogenannten „weichen“ Faktoren wie das Know-how der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen sowie Lieferanten- und Kundenbeziehungen über den wirtschaftlichen Erfolg.



Häufig treten diese weichen Faktoren durch Kostendruck und verschlankte Unternehmensstrukturen in den Hintergrund, obwohl die Ressource Wissen der Mitarbeiter im Unternehmen gerade in kritischen Situationen entscheidend werden kann.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bereits im Jahr 2004 initiierte Pilotprojekt „Wissensbilanz – Made in Germany“ will daher mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte darstellen und besser nutzen können.

In unserer Veranstaltung möchten wir Ihnen die „Wissensbilanz“ als Erfolgskonzept für Ihren Betrieb vorstellen. Experten und Berichte aus der betrieblichen Praxis zeigen, wie es funktioniert.

Wir laden Sie herzlich dazu ein!

A handwritten signature in black ink that reads "Christian Ege". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Christian Ege
Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Saarlandes

Programm

11.30 Uhr

Anmeldung und Kaffee

14.00 Uhr

Begrüßung durch die Veranstalter

Dr. Christian Ege, Staatssekretär im
Ministerium für Wirtschaft und Arbeit
des Saarlandes
Hans-Jürgen Herrmann, Projektträger
im DLR

14.20 Uhr

Ergebnisse der Pilotphase

„Wissensbilanz – Made in Germany“
Mart Kivikas, Wissenskapital Edvinsson
& Kivikas Entwicklungsunternehmen
GmbH, Arbeitskreis Wissensbilanz

14.50 Uhr

**Praxisbeispiel: ZWF Digitale
Informations-Technologie,
Saarbrücken und KAM.sys, Hof**

„Vorteile eines IT-Beratungs- und
Systemhauses durch wissensorientierte
Unternehmensführung“
Bernhard Mommenthal (ZWF) und
Claus Nagel (KAM.sys)

15.20 Uhr

**Praxisbeispiel: VR Bank Südpfalz eG,
Landau**

„Einsatz der Wissensbilanz als fundier-
te Entscheidungsgrundlage“
Guido Pfeifer, Abteilungsleiter
Unternehmensplanung

15.50 Uhr

Pause



„Die sich beschleunigende Globalisierung bedeutet für die deutsche Wirtschaft eine dramatische Veränderung von Wettbewerbsverhältnissen und Standortfaktoren. Der Faktor Wissen und die wissensorientierte Unternehmensführung gewinnen daher gerade in einem Hochlohnland wie Deutschland zunehmend an Bedeutung.“

Dr. Rolf Hochreiter, Projektverantwortlicher „Wissensbilanz – Made in Germany“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie



„Mit den Ergebnissen der Wissensbilanz haben wir unsere aktuelle Situation schwarz auf weiß und eine fundierte Entscheidungsgrundlage. Wir können die Diskussionen um unsere Situation daher abschließen und mit Maßnahmen zur gezielten Verbesserung beginnen.“

Guido Pfeifer, VR Bank Südpfalz

16.05 Uhr

Wissensbilanz im Dialog

Parallel-Seminare

- Rating nach Basel II und Wissensbilanz?

Moderation: Mart Kivikas und Guido Pfeifer

- Produzierendes Gewerbe und Wissensbilanz

Moderation: Claus Nagel, KAM.sys und Bernhard Mommenthal, ZWF

17.15 Uhr

Abschlussdiskussion im Forum und Ausblick

Moderation: Mart Kivikas, Wissenskapital Edvinsson & Kivikas Entwicklungsunternehmen GmbH und Arbeitskreis Wissensbilanz, Guido Pfeifer (VR Bank Südpfalz), Claus Nagel (KAM.sys) und Bernhard Mommenthal (ZWF)

18.00 Uhr

Einladung zum Imbiss und informelle Gespräche

Moderation

Bernhard Mommenthal, ZWF Digitale Informations-Technologie

„Wissensbilanz – Made in Germany“ goes Saarbrücken!

Am 28. Juni 2006 findet in der IHK Saarland in Saarbrücken, in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Elektronischer Geschäftsverkehr KEG SAAR und der Zentrale für Produktivität und Technologie (ZPT) Saar e. V., eine von 25 Veranstaltungen zum Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierte Pilotprojekt soll vor allem mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte wie Wissen und Fähigkeiten der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen und externe Beziehungen darstellen, bewerten und besser nutzen können.

Warum brauchen kleine und mittelständische Unternehmen eine Wissensbilanz?

- Die Transparenz des Unternehmens wird erhöht und die Nutzung und Weiterentwicklung des intellektuellen Kapitals wird damit steuer- und bewertbar.
- Die Wissensbilanz ist ein innovatives Managementinstrument, das über fundiertere Entscheidungsgrundlagen die zukünftige Leistungsfähigkeit sichert.
- Das in den Unternehmen schlummernde Wissenskapital kann so ausfindig gemacht und genutzt werden; beispielsweise über Mitarbeiterakquisition und -qualifizierung.
- Die Wissensbilanz kann einen verbesserten Zugang zu Kapital für solide Unternehmen ermöglichen.
- Mit der Wissensbilanz kann eine verbesserte Außenwirkung gegenüber Kunden und Lieferanten erzielt werden.
- Der gezielte Einsatz von Wissenskapital ist für ein Unternehmen ein echter Wettbewerbsvorteil.

Ansprechpartner

Anmeldung

ZPT Saar e.V.

Sabine Betzholz-Schlüter

Tel.: (06 81) 92 04 74

Fax: (06 81) 58 46 12 5

sabine.betzholz-schlueter@zpt.de

Fachliche Koordination

Arbeitskreis Wissensbilanz

Mart Kivikas, Wissenskapital Edvinsson

& Kivikas Entwicklungsunternehmen

Tel. (09104) 82 63 31

info@akwissensbilanz.org

Koordination der Veranstaltungsreihe

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung

Dr. Ulrich Naujokat

Internet: <http://www.awv-net.de>

Veranstaltungsort

IHK Saarland

Franz-Josef-Röder-Straße 9

66119 Saarbrücken

Weitere Informationen über das Projekt

„Wissensbilanz – Made in Germany“ finden Sie unter:

www.akwissensbilanz.org und www.bmwi.bund.de

In Zusammenarbeit mit:



KEG Saar

www.keg-saar.de



www.zpt.de

Anmeldung

An der Informationsveranstaltung

Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand

am 28. Juni 2006 von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

in der IHK Saarland in Saarbrücken

nehme ich gerne teil.

kann ich leider nicht teilnehmen

Ich habe Interesse am Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“.

Bitte informieren Sie mich zukünftig mit dem elektronischen

Newsletter des Arbeitskreis Wissensbilanz. E-Mail-Bestellung unter

info@akwissensbilanz.org

Vorname/Name

Institution/Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

ANMELDUNG PER FAX: 06 81/5 84 61 25

ANMELDUNG PER E-MAIL: sabine.betzholz-schlueter@zpt.de

Um Antwort bis zum 26. Juni wird gebeten.